

Presseinformation

Orth/Donau, 22.7.2011

ERLEBNIS ÖSTERREICH: NATIONALPARK DONAU-AUEN - UNTERWEGS ZURÜCK ZUR WILDNIS

Der Nationalpark Donau-Auen im TV: Eine Dokumentation von Franz Hafner am Sonntag, 31.7. um 16:35h in ORF 2 widmet sich der Geschichte der „Grünen Wildnis am Strom“ zwischen Wien und Bratislava

Nicht nur die Natur entlang der Donau östlich von Wien ist stetem Wandel unterworfen, auch die Geschichte dieses Gebiets ist wechselhaft: vom Forst- und Jagdgebiet der Republik über ein geplantes Kraftwerk bis hin zum Nationalpark reicht das Spektrum.

Die neue Dokumentation "**Nationalpark Donau-Auen - Unterwegs zurück zur Wildnis**" von Naturfilmer Franz Hafner erzählt die Geschichte der Donau-Auen während der letzten hundert Jahre anhand von SW-Fotos, Wochenschauberichten, alten Karten und aktuellen Filmaufnahmen. Die Donau war bis vor hundertfünfzig Jahren ein ungezämter Fluss, dessen Hochwässer immer wieder ganze Dörfer vernichteten. 1870 begann die große Donau-Regulierung, der Fluss wurde begradigt. Ab 1950 startete die nächste Welle schwerer Eingriffe: Die wachsende Wirtschaft brauchte Energie, und die Wasserkraft lieferte sie.

Proteste zehntausender Österreicher führten 1984 zum Baustopp des geplanten Kraftwerks Hainburg und zum Umdenken der Politik. Dies gipfelte 1996 in der Gründung des **Nationalpark Donau-Auen**. Seitdem hat sich vieles getan: die forstliche Nutzung wurde eingestellt, Uferrückbauten durchgeführt und Nationalpark-Zentren eröffnet. Jährlich besuchen mehr als 1 Million Menschen den Nationalpark, Tendenz steigend.

Dieser Film dokumentiert den langen Weg zum Nationalpark, berichtet wie es zur Gründung des Schutzgebietes kam, welche Konflikte es gibt und welche Menschen an diesem großen Naturschutzprojekt mit arbeiten.

Buch und Regie, Gestaltung: Franz Hafner
Redaktion: Thomas Matzek

Ausstrahlung: „Erlebnis Österreich“, Sonntag, 31.7. um 16:35h in ORF 2

Rückfragen richten Sie bitte an:

Nationalpark Donau-Auen GmbH
Mag. Erika Dorn, Pressebetreuung
Tel.: 02212/ 3450-16, mobil: 0676/ 84223526
e.dorn@donauauen.at
www.donauauen.at, www.facebook.com/donauauen